

Themen-Werkstatt

Situation vor 1945

Gutshöfe und Gutshöfe
Alltagskultur im ländlichen Raum
Patronatsgeschichte
Industriestrukturen

Schicksalsjahr 1945

Politischer und historischer Hintergrund
Zerstörung von Kulturgut, Plünderungen
Vertreibungen, Speziallager

Wirtschaftliche und soziale Umwälzungen in der ehemaligen sowjetischen Besatzungszone (SBZ)

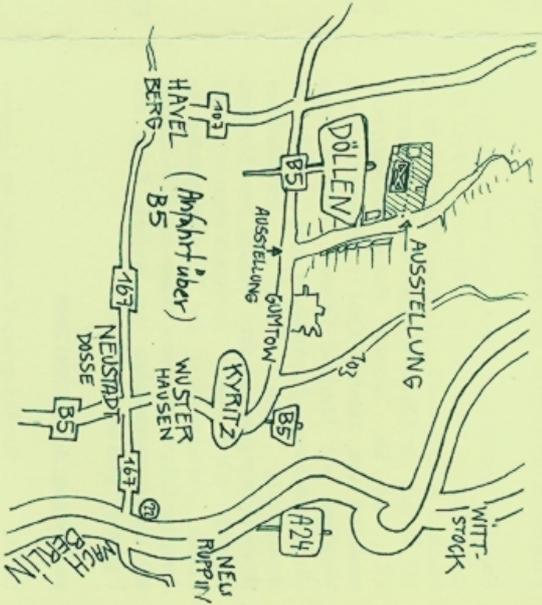
Neusiedler
Zwangskollektivierung
Optische Umwandlung

Nachnutzung nach 1989

Landwirtschaftliche Nutzung
Museum, private Nutzung, Klinik,
Schule, Behörde
Brache und Verfall

Aufbau einer Gedenkstätte

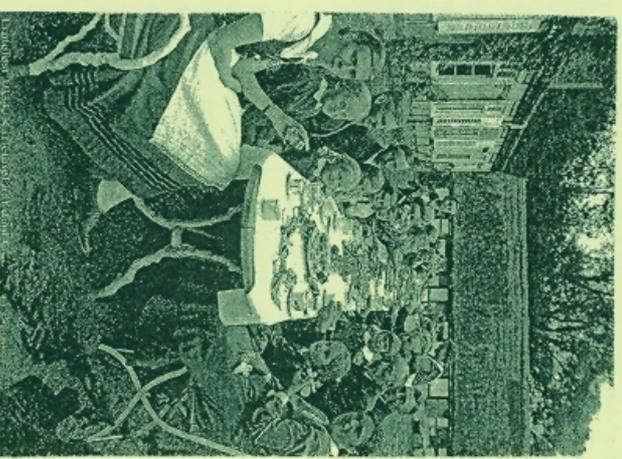
Möglichkeiten im Gutshof Plänitz, OPR
ein Ort in Zeugnis, Bild und Wort
Bildungsauftrag zur Stärkung des
Geschichtsbewusstseins
Sammelstelle für Detailinformationen
Kontaktstelle für Zeitzeugen
Wissenschaftliche Aufarbeitung



Fördergemeinschaft Recht und Eigentum e.V. (FRE)
Vorst.: Prof. Dr. jur. Karl Albrecht Schachtschneider,
Eberhard Ferber, Daniel Griffiths, Peter Schmidt,
München, VR-Nr. 16145
FRE Niederlassung OPR, Hofstrasse 3, 16845 Plänitz
email: fre.ev@hotmail.de
Mobil: 0175 - 77 111 63

Stoffwurz

zur Epoche der Boden- und
Industriereform
ab 1945
in der ehemaligen sowjetischen
Besatzungszone



Erleben - Gedenken - Verstehen

Ein Forum will neues Bewusstsein vermitteln „Erleben - Verstehen - Erinnern“

Über 63 Jahre sind seit dem Kriegsende vergangene Lebenszeit von über zwei Generationen. Daher ist es hohe Zeit, sich der Epoche von 1945 bis in die 60er Jahre zur objektiven Aufarbeitung, Wertung und Würdigung der Bodenreform in der vormals sowjetisch besetzten Zone Deutschlands zu stellen.

Mit einer ersten „Werkstatt-Ausstellung“ vom 30. April bis 15. Mai 2008 in Potsdam und ab 18. Mai in Döllen bei Kyritz sollen konkrete Schritte zur Schaffung eines Zentrums der Dokumentation und Erinnerung der geschichtlichen Abläufe gegangen werden. Ziel ist es dabei auch, um die Mitwirkung, vor allem der Zeitzeugen, zu werben.

Eine umfangreiche Datenbank mit Dokumenten speziell aus den ländlichen Räumen der jungen Länder sowie Sammlungen in Bild und Wort konnten bereits in die Vorbereitung eingebracht werden.

Im Vorfeld des 20. Jahrestages der deutschen Wiedervereinigung kommt auf die Initiative eine besonders aktuelle Aufgabe zu: Die geplante Gedenkstätte, ihr Dokumentationszentrum und das künftige „Bodenreform-Museum“ werden inhaltlich eine große Lücke füllen. Die Thematik ist von brennender Aktualität so wie das Motto des Forums für die Zukunft „Erleben - Verstehen - Erinnern“

Programm der zweiten Forums-Etappe

Nach der Auftaktveranstaltung vom 30.4. - 14.5.2008 in Potsdam mit einer Podiumsdiskussion von Prof. Dr. Manfred Wilke (Forschungsverbund SED-Staat an der FU Berlin), Dr. Ulrich Woronowicz (Superintendent i.R.), und Dr. Thorsten Purps (Rechtsanwalt), moderiert von Manfred Graf v. Schwerin, sowie Vorträgen von Eberhard Güssow, Mathias Barth (Buchvorstellung: „Herrnhäuser und Landsitze in Brandenburg und Berlin“), verschiedenen Filmvorführungen und dem Vortrag von Siegfried Reiprich (Gedenkstätte Hohenschonhausen) zum Thema „Zusammenhang der Erinnerungskultur an deutsche Diktaturen insbesondere der SED-Diktatur mit den Grundgedanken von Freiheit, Recht und Eigentum“ geht es nun weiter...

am Sonntag, den 25. Mai 2008

- 14 Uhr
Eröffnung und Vorstellung der Themen-Werkstatt in der ehemaligen Kapelle „Marta von den Engeln“ in **Döllen / Prignitz**, Dorfstrasse 34
Manfred Graf v. Schwerin
- 14:30 Uhr
Gedanken zum Geleit, kurze Andacht, Anmerkungen zum Buch „Sozialismus als Heilslehre“
Dr. Ulrich Woronowicz
- 15:15 Uhr
Die Datenbank zur Bodenreform ihre Vorstellung, Bedeutung, jetziger Stand und praktische Einblicke
Jürgen Gräbe

Samstag, 31. Mai 2008

- 17 Uhr
Lesung aus der Neuerscheinung:
„Mein Tagebuch als Zeitzeuge zu den Grundverfahren der sozialistischen Umwälzungen“, *Dr. Ulrich Woronowicz*

Freitag, 13. Juni 2008

- 17 Uhr
„Der Schwund der Grundrechtsstandards im Einigungsprozess“
Dr. Thorsten Purps, Rechtsanwalt, u.a.
Prozessbewollmächtigter beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) und beim Menschenrechtsausschuss der UN

Freitag, 6. Juni 2008

- 17 Uhr
Die Folgewirkung der Umwälzungen 1945-65 und Möglichkeiten zu Korrekturen und Schadensbegrenzung
Karl Homer

Dienstag 17. Juni 2008

- 17 Uhr
Auswirkungen der Boden- und Industrie-reform auf die Siedlungsstruktur im ländlichen Raum
Torsten Foelsch, Schlossmuseum Wolfshagen

Mittwoch, 25. Juni 2008

- 17 Uhr
Plänitz bei Neustadt/Dosse - dokumentierte Hausgeschichte eines märkischen Gutshofes aus der Sicht eines Zeitzeugen und Nachfahren,
Eberhard Güssow

18h30